



**We'll come united goes Dresden!**

**United against Racism!**

**Power Paradeblock "Solidarität verteidigen!" auf der unteilbar-Demo  
24. August 2019**

**Bus Frankfurt – Dresden – Frankfurt**

**Am 24. August 2019** werden wir von We'll Come United auf der großen unteilbar-Demonstration in Dresden im Power Paradeblock mitlaufen. Auch aus dem Rhein-Main-Gebiet wollen wir wieder mit vielen Menschen dabei sein!

#### **Wie fahren wir nach Dresden?**

Aus Frankfurt wird ein Bus nach Dresden fahren. Da die Fahrt nach Dresden lang ist, werden wir in der Nacht vom Freitag (23. August) auf Samstag (24. August) losfahren: Abfahrtszeit ist 23:30 Uhr am 23. August nachts.

Am Freitagabend, 23. August 2019 treffen wir uns deshalb **ab 21 Uhr** (und spätestens um 23 Uhr) im Café KOZ im Studierendenhaus Bockenheim.

#### **Abfahrtsort:**

**Studierendenhaus/KoZ in Bockenheim,  
Mertonstraße 26, 60325 Frankfurt**  
Anfahrt: U4 vom Hauptbahnhof bis Halt  
Bockenheimer Warte

Wir werden wahrscheinlich am Samstag gegen 9 Uhr in Dresden ankommen. Der Bus aus Frankfurt wird am Samstagabend nach der Demo wieder zurückfahren (ca. 21/22 Uhr) und am Sonntag früh morgens in Frankfurt ankommen. Über die genaue Abfahrtszeit und den Abfahrtsort in Dresden informieren wir euch vor der Abfahrt am 23. August.

#### **Wo gibt es Tickets?**

Ihr könnt euch ab sofort für den Bus anmelden und ein Ticket reservieren. Bitte kontaktiert uns per E-Mail ([welcome-united-ffm@riseup.net](mailto:welcome-united-ffm@riseup.net) oder Telefon (**01772184388**)). Für die Anmeldung benötigen wir euren Namen und eine Telefonnummer. Die Tickets werden vor der Abfahrt in Frankfurt für 10 Euro verkauft.

**Bei Fragen kannst Du uns kontaktieren: [welcome-united-ffm@riseup.net](mailto:welcome-united-ffm@riseup.net) / 01772184388**

## **Mitnehmen solltet Ihr:**

Euren Ausweis, etwas zu Trinken (im Bus ist Alkohol nicht erlaubt!), Medikamente (falls ihr regelmäßig Medikamente nehmen müsst). Wenn Ihr wollt, nehmt auch eine kleine Decke mit und was ihr für die Übernachtung im Bus braucht.

## **Rechtliche Informationen für die Demonstration am 24. August 2019**

In Deutschland dürfen alle Menschen zu Demonstrationen gehen. Das ist erlaubt. Ob man zu einer Demonstration geht oder nicht, ist im Asylverfahren egal. Menschen, die zu Demonstrationen gehen, haben keine schlechtere Chance auf eine Anerkennung.

Es kann aber sein, dass die Polizei auf der Demonstration die Ausweise der Menschen kontrolliert. Deshalb sollte man auf jeden Fall seinen Ausweis mitnehmen (z.B. Aufenthaltsgestattung, BüMA, Duldung, Aufenthaltserlaubnis).

Wahrscheinlich gibt es auf der Demo keine Probleme mit der Polizei. Aber in den Bussen sagen wir eine Telefonnummer durch. Dort könnt ihr anrufen, wenn Ihr doch Probleme mit der Polizei habt. Dann könnt Ihr mit einem Rechtsanwalt sprechen. Aber wir glauben, dass es keine Probleme geben wird.

## **Dürfen alle nach Dresden fahren?**

Die meisten Flüchtlinge dürfen sich in ganz Deutschland frei bewegen. Sie dürfen überall hinfahren. Wenn man nur für ein bis zwei Tage zu der Demonstration fährt, muss man nicht der Ausländerbehörde Bescheid sagen. Aber wenn man länger als zwei Tage in Dresden bleiben will, sollte man das den Sozialarbeitern in der Unterkunft sagen.

Manche Flüchtlinge haben aber eine Residenzpflicht. Das heißt, sie müssen in dem Bundesland bleiben, in dem sie wohnen, oder in der Stadt oder dem Kreis in dem sie wohnen. Sie dürfen nicht überall in Deutschland hinfahren.

- Residenzpflicht haben alle Flüchtlinge in den ersten drei Monaten in Deutschland.
- Residenzpflicht haben auch alle Menschen, die noch im ersten Camp wohnen.
- Residenzpflicht haben auch manche Menschen kurz vor einer Abschiebung.
- Residenzpflicht haben auch manche Menschen, die Probleme mit der Polizei hatten.
- Oder Probleme mit der Ausländerbehörde.

Bei diesen Personen schreibt die Ausländerbehörde in den Ausweis, dass sie sich nicht frei in Deutschland bewegen dürfen und nicht überall hinfahren dürfen. Bei einer Residenzpflicht steht im Ausweis: *Räumliche Beschränkung*. Wer eine Residenzpflicht hat und zu der Demonstration nach Dresden fahren will, kann uns fragen. Wir besprechen dann, ob es trotzdem okay ist, auf die Demonstration nach Dresden zu fahren.

**Bei Fragen kannst Du uns kontaktieren: [welcome-united-ffm@riseup.net](mailto:welcome-united-ffm@riseup.net) / 01772184388**